

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 494 | 2024

Mutmaßlicher Drogendealer festgenommen | Wohnanhänger brannte | Veränderungen am Kleinkraftrad zogen Strafanzeige nach sich

Chemnitz

Mutmaßlicher Drogendealer festgenommen

Zeit: 21.11.2024, 15:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(5058) Der OEG (Operative Einsatzgruppe) gelang es gestern Nachmittag, einen mutmaßlichen Dealer (36) zu stellen und festzunehmen.

Der 36-jährige war den Beamten in der Straße der Nationen aufgefallen, wie er augenscheinlich Drogen an einen Mann verkaufte. Daraufhin entschlossen sich die Einsatzkräfte, sowohl den Käufer (45) als auch den mutmaßlichen Dealer einer Kontrolle zu unterziehen. Der 45-jährige wurde wenige Minuten später durch die Beamten in der Bahnhofstraße/ Brückenstraße kontrolliert. Im Zuge dessen fanden die Beamten bei ihm eine geringe Menge Haschisch und stellten diese sicher. Als der 36-jährige Tatverdächtige, welcher sich bereits in der Brückenstraße befand, einen herannahenden Funkstreifenwagen der OEG wahrnahm, flüchtete er zunächst zu Fuß in Richtung Bahnhofstraße und konnte anschließend im Bereich des Stadthallenparks in der Straße der Nationen gestellt werden. Bei der Kontrolle des 36-jährigen stellten die Beamten einen zweistelligen Bargeldebetrag sicher. Zum Zwecke der Durchführung eines beschleunigten Verfahrens wurde der marokkanische Staatsangehörige vorläufig festgenommen. Eine Vorführung beim zuständigen Gericht soll am heutigen Tag erfolgen. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mutmaßlichen Fahrraddieb gestellt

Zeit: 21.11.2024, 09:10 Uhr

Ort: OT Kappel

(5059) In den gestrigen Morgenstunden stellten Polizisten des Reviers Chemnitz-Nordost einen mutmaßlichen Fahrraddieb (31).

Ein Anwohner (36) hatte beobachtet, wie der 31-Jährige ein Mountainbike der Marke »Trek« aus einem Fahrradständer in der Zwickauer Straße entwendete. Anschließend begab sich der Dieb in Begleitung eines Mannes in Richtung einer Straßenbahnhaltestelle. Aufgefallen war der dreiste Diebstahl, da das Zweirad einem Bekannten des 36-Jährigen gehörte. Der Zeuge hatte den Eigentümer daraufhin informiert und beide entschlossen sich kurzerhand, das Duo mit einem Auto zu verfolgen, welches inzwischen in eine Straßenbahnlinie in Richtung Stadtzentrum einstieg. Zeitgleich verständigte der 36-Jährige die Polizei. Der Geschädigte verließ in der Bahnhofstraße/Annaberger Straße das Fahrzeug und setzte die Verfolgung zu Fuß weiter fort. Die alarmierten Polizisten und der Geschädigte stellten den Tatverdächtigen mit dem Diebesgut und dessen Begleiter letztlich in der Reitbahnstraße/Moritzstraße. Das Zweirad konnte anschließend dem rechtmäßigen Eigentümer wieder übergeben werden. Der 36-jährige Marokkaner muss sich nun wegen Diebstahls verantworten. (mou)

Täter versuchten, in Einfamilienhaus einzubrechen - Zeugen gesucht

Zeit: 21.11.2024, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: OT Rabenstein

(5060) Im Verlauf des späten gestrigen Nachmittages hatten Unbekannte versucht, in ein Einfamilienhaus im Harthweg einzubrechen. Die Täter warfen hierfür eine Fensterscheibe des Hauses ein. Ein Eindringen in das Gebäudeinnere misslang hingegen. Konkrete Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden stehen noch aus.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen versuchten Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat verdächtige Beobachtungen gemacht, die mit dem Einbruchversuch in Verbindung stehen könnten? Wem sind Personen im Bereich des Harthweges aufgefallen, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wem sind ggf. im Vorfeld der Tat Personen durch Ausbaldowern von Grundstücken aufgefallen? Wer sachdienliche Hinweise zur Täterschaft geben kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 5263-0 im Polizeirevier Chemnitz-Südwest zu melden. (mou)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 22.11.2024, 01:25 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(5061) In der Leipziger Straße kontrollierten Polizisten in der Nacht zum Freitag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen VW-

Transporter. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 34-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,04 Promille. Für den rumänischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Vier Verletzte und hoher Sachschaden bei Kollision

Zeit: 21.11.2024, 17:10 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(5062) Am Donnerstagnachmittag befuhr der 75-jährige Fahrer eines Pkw Audi die Zschopauer Straße landwärts. Auf Höhe des Höppnerweges geriet der 75-jährige mit dem Audi offenbar wegen plötzlicher, gesundheitlicher Probleme nach links auf die Gegenfahrbahn. Die dort entgegenkommende Fahrerin (44) eines Pkw Renault wich zwar nach rechts aus, jedoch streifte der Audi dennoch den Renault und kollidierte im Anschluss noch frontal mit einem dem Renault folgenden Pkw Mazda (Fahrer: 42). Bei dem Unfall wurden nach dem derzeitigen Kenntnisstand der Audi-Fahrer, der Mazda-Fahrer sowie zwei im Mazda mitfahrende Kinder (w/5, m/7) schwer verletzt. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Fußgänger nicht beachtet?

Zeit: 21.11.2024, 17:00 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(5063) Der 22-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters stieß am Donnerstag in der Albert-Köhler-Straße mit einem am Fahrbahnrand stehenden Fußgänger (37) zusammen, der dabei leicht verletzt wurde. Sachschaden entstand bei dem Unfall keiner. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 21.11.2024, 15:30 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(5064) In der Zwickauer Straße fuhr am Donnerstagnachmittag die landwärts fahrende

33-jährige Fahrerin eines Pkw Opel auf einen kurz vor der Michaelstraße verkehrsbedingt haltenden Pkw VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro entstand. Der VW-Fahrer (37) erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 21.11.2024, 20:35 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(5065) In der Heinrich-Lorenz-Straße fuhr am Donnerstagabend der 79-jährige Fahrer eines Pkw Seat auf einen am Fahrbahnrand parkenden Pkw Skoda, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Der Seat-Fahrer, der sich nach dem Unfall vom Unfallort entfernte, zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Anhand des am Unfallort zurückgelassenen Kennzeichens konnte der Mann jedoch ermittelt werden. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Wohnanhänger brannte

Zeit: 22.11.2024, 03:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Oberschöna, OT Langhennersdorf

(5066) Ein in der Hauptstraße abgestellter Wohnanhänger ist vergangene Nacht in Brand geraten, woraufhin Feuerwehr und Polizei zum Einsatz kamen. Durch das Feuer wurde der Anhänger fast vollständig zerstört. Verletzt wurde niemand. Zur Klärung der Brandursache machte sich heute ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei ein Bild vor Ort. Im Ergebnis seiner Untersuchungen kommen sowohl Brandstiftung als auch eine technische Ursache in Betracht. Weitere Ermittlungen sind dahingehend erforderlich. Schadensangaben stehen noch aus. (ds)

Betrugsversuche setzten sich fort – Telefonbetrüger weiter aktiv

Zeit: 21.11.2024 und 22.11.2024

Ort: Rochlitz und Freiberg

(5067) Wie auch in den vergangenen Tagen sind weiterhin Telefonbetrüger aktiv und versuchen derzeit im Landkreis Mittelsachsen, mit der Betrugsmasche »falscher Polizist« an Geld oder Wertsachen zu gelangen. Die Polizeidirektion Chemnitz warnte bereits am Mittwoch in der Medieninformation Nr. 492, Meldung 5035, als auch am gestrigen Donnerstag in der Medieninformation Nr. 493, Meldung 5043, vor dieser Vorgehensweise.

Auch im Verlauf des gestrigen Donnerstags und am heutigen Freitagvormittag informierten zahlreiche Anwohner aus Rochlitz sowie Freiberg, dass sie derartige Anrufe erreicht haben. Richtigerweise hatten sich alle nicht auf Gespräche mit den falschen Polizisten am Telefon eingelassen. Insgesamt sind gestern und heute nochmals gut zwei Dutzend Hinweise bei der Polizei eingegangen. Ein vollendeter Betrug mit Stehlschaden ist bislang nicht gemeldet worden.

Damit das so bleibt, rät die Polizei: Informieren Sie sich fortwährend regelmäßig über die Betrugsmaschen der Täter und rufen Sie sich diese immer wieder in Erinnerung (Informationen und Verhaltenstipps unter: Polizei Sachsen - Hör genau hin!) (ds)

Schwer verletzt nach Überschlag

Zeit: 21.11.2024, 22:55 Uhr

Ort: Rossau

(5068) Donnerstagnacht war die 36-jährige Fahrerin eines Pkw Hyundai auf der Döbelner Straße (B 169) aus Richtung Greifendorf in Richtung Döbeln unterwegs. Gut einen Kilometer nach dem Ortsausgang Greifendorf kam der Hyundai nach links von der eisglatten Fahrbahn ab und stürzte in den angrenzenden Graben. Danach schleuderte der Pkw wieder aus dem Graben heraus, überschlug sich mehrfach und kam letztendlich auf dem angrenzenden Feld zum Stillstand. Die 36-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Feuerwehr und Polizei im Einsatz

Zeit: 22.11.2024, 09:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Lauter-Bernsbach, OT Lauter

(5069) Ein Brand im Gehringsbergweg rief am Freitagvormittag Feuerwehr und Polizei auf den Plan. Auf einem Privatgrundstück geriet ein Doppelcarport in Brand. Dieser brannte aus. Eine angrenzende Doppelgarage sowie ein Wohnhaus wurden durch das Feuer in Mitleidenschaft gezogen. Verletzt wurde niemand. Nachdem die Feuerwehr die Löschmaßnahmen beendet hatte, kam ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei zum Einsatz. Dessen Untersuchungen dauern gegenwärtig noch an. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. (ds)

Veränderungen am Kleinkraftrad zogen Strafanzeige nach sich

Zeit: 21.11.2024, 19:40 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(5070) Weil es hinten keine Beleuchtung hatte, weckte ein Kleinkraftrad Donnerstagabend das Interesse von Polizisten des Reviers Aue. In der Straße Wiesengrund folgte daraufhin eine Verkehrskontrolle des 16-jährigen Simson-Fahrers. Dabei fiel den Beamten eine Veränderung an der Auspuffanlage auf, was augenscheinlich eine Leistungssteigerung des Gefährts ermöglichte. Somit ergab sich der Verdacht des Fahrens ohne Fahrerlaubnis, denn der Jugendliche (deutsche Staatsangehörigkeit) war nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnisklasse. Für die veränderte Auspuffanlage lag ebenso keine Betriebserlaubnis vor. Die Polizisten stellten das Zweirad zur weiteren Prüfung sicher. (ds)

Beim Abbiegen Fußgängerin erfasst

Zeit: 21.11.2024, 17:20 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(5071) Von der Dr.-Otto-Nuschke-Straße nach rechts auf die Lößnitzer Straße (B 169) bog am Donnerstag die 61-jährige Fahrerin eines Pkw Seat ab. Gleichzeitig überquerte eine

18-jährige Fußgängerin bei »Grün« die Lößnitzer Straße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Seat und der 18-jährigen, die dabei leicht verletzt wurde. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (Kg)

Frontalzusammenstoß

Zeit: 21.11.2024, 16:30 Uhr

Ort: Marienberg

(5072) Am Donnerstagnachmittag befuhr der 79-jährige Fahrer eines Pkw Hyundai die B 174 aus Richtung Reitzenhain in Richtung Zschopau. Ungefähr 500 Meter vor der Kreuzung

B 174/B 171 (Lauterbacher Straße) geriet der Hyundai aus bisher unbekannter Ursache nach links auf die Gegenfahrbahn, wo es zur Frontalkollision mit einem entgegenkommenden Sattelzug MAN (Fahrer: 36) kam. Der Hyundai-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 50.000 Euro. (Kg)